



Gemeinde Pfinztal

## **Niederschrift zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Berghausen am 04.03.2021**

<b>Ort:</b>	Selmnitzsaal (Europaplatz), Karlsruher Straße 84, 76327 Pfinztal (Berghausen)
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	18:44 Uhr

### **Anwesende Personen**

#### **Ordentliche Mitglieder:**

Haug-Schifferdecker, Elisa  
Nickles, Helmut  
Ringwald, Markus  
Rothweiler, Edelbert  
Vogel, Roland, Dr.  
Vortisch, Volker Hans

### **Nichtanwesende Personen**

1. Ordnungsgemäße **Einladung** erfolgte am 17.02.2021.
2. Ortsübliche **Bekanntgabe** im öffentlichen Teil im Mitteilungsblatt der Gemeinde erfolgte am 25.02.2021.
3. **Beschlussfähigkeit** war gegeben, da mindestens 6 von 6 Mitglieder anwesend waren.
4. Als **Urkundspersonen** wurden bestimmt:  
Ortschaftsrat Roland Vogel  
Ortschaftsrätin Elisa Haug-Schifferdecker



---

## T A G E S O R D N U N G

1. Begrüßung
2. Fragen, Anregungen und Vorschläge der Einwohnerinnen und Einwohner
3. Geländeankauf zwischen Oberlinstraße (Kindergarten) und Keplerstraße, Verbreiterung des Fuß- und Radweges
4. Schaffung von Sitzplätzen innerhalb des Ortes
5. Information des Ortsvorstehers
6. Anfragen aus dem Gremium
7. Fragen, Anregungen und Vorschläge der Einwohnerinnen und Einwohner



## 1. Begrüßung

**OV Rothweiler** begrüßt das Gremium und die teilnehmenden Bürgerinnen und Bürger und eröffnet damit die Ortschaftsratsitzung.

**OR Dr. Vogel** meldet sich zu Wort und verliest einen Antrag der CDU-Ortschaftsräte. Dabei handelt es sich um eine Rüge des Ortschaftsrates Berghausen an den Ortsvorsteher Edelbert Rothweiler. Er bemängelt, dass der Tagesordnungspunkt nicht auf der Tagesordnung des öffentlichen Teils der Ortschaftsratsitzung steht.

**OV Rothweiler** teilt mit, dass dies nach Rücksprache mit der Verwaltung und Frau Bürgermeisterin Bodner im nicht öffentlichen Teil der Ortschaftsratsitzung behandelt wird.

## 2. Fragen, Anregungen und Vorschläge der Einwohnerinnen und Einwohner

Ein Anwohner der Tannenstraße beklagt sich über die vom Ballspielplatz ausgehende Lärmbelästigung. Er bittet um einen vernünftigen Kompromiss zwischen der Gemeinde und den Anwohnern.

**OV Rothweiler** erklärt, dass nur der Gemeinderat die Satzung diesbezüglich ändern kann und verspricht, dass er das Thema Ballspielplatz Tannenstraße bei einer der nächsten Gemeinderatssitzungen vorbringt.

Der Anwohner möchten wissen, ob laut Coronaverordnung der Ballspielplatz offen sein darf.

**OV Rothweiler** versichert, dass die Coronaverordnung ordnungsgemäß umgesetzt wird.

## 3. Geländeankauf zwischen Oberlinstraße (Kindergarten) und Keplerstraße, Verbreiterung des Fuß- und Radweges

**OV Rothweiler** teilt mit, dass die Wasserleitungen zwischen der Oberlinstraße und der Keplerstraße erneuert werden. Im Zuge dieser Bauarbeiten könnte man den Fuß- und Radweg verbreitern. Im Hinblick auf das neue Pflege- bzw. Altersheim ermöglicht eine Verbreiterung des Weges die Nutzung durch Personen die im Rollstuhl sitzen oder an einem Rollator laufen müssen. Um diese Verbreiterung zu ermöglichen ist es allerdings notwendig, dass die Anwohner jeweils ca. einen Meter ihres Grundstückes abgeben.

**OR Nickles** erklärt, dass ein kombinierter Fuß- und Radweg eine Mindestbreite von 2,50 Meter haben muss. Diese Mindestbreite wäre zu gering, wenn zwei Personen im Rollstuhl oder mit einem Rollator aneinander vorbei gehen müssen.

**OR Ringwald** teilt mit, dass die Anwohner bereits angeschrieben wurden und ein Grundstücksankauf über die gesamte Länge nicht möglich ist.

**OV Rothweiler** meint man sollte mit den Eigentümern persönlich sprechen. Wichtig ist, dass



man zu einer Einigung kommt.

**OR Vortisch** teilt die Meinung von OR Nickles.

**ORin Haug-Schifferdecker** ist der Meinung, dass die Gemeindeverwaltung über die Mindestbreite informieren muss.

**OR Ringwald** vertritt die Meinung, dass der Weg verbreitert werden muss. Er teilt mit, dass der Beschluss dem Gemeinderat bereits vorliegt und nur noch das Budget von der Verwaltung festgelegt werden muss.

**OV Rothweiler** teilt dem Gremium mit, dass er sowohl mit den Eigentümern als auch mit der Gemeindeverwaltung reden wird.

Der Ortschaftsrat geht in die Abstimmung:

Soll Gelände für die Verbreiterung des Weges angekauft werden?

5 Ja-Stimmen  
1 Nein-Stimme

#### 4. Schaffung von Sitzplätzen innerhalb des Ortes

**OV Rothweiler** erklärt, dass mit Hilfe des Planungsbüros Faktor Grün die lebendige Ortsmitte entstehen soll. Die Ortsmitte soll aufgebessert werden.

**OR Vortisch** ist der Meinung, dass rund um die Einkaufsmöglichkeiten Aldi, Edeka und Rossmann Sitzmöglichkeiten geschaffen werden müssen. Diese benötigen eine für Senioren angemessene Sitzhöhe und sollten ohne Lehne sein, da sich sonst Jugendliche auf die Lehne setzen und somit die eigentliche Sitzfläche verschmutzt wird.

**OR Ringwald** meint, dass aktuell der falsche Zeitpunkt ist und man den Umbau der Wöschbacher Straße abwarten sollte. Er ist dafür, dass dieser Punkt zurück gestellt wird.

**ORin Haug-Schifferdecker** ist der Meinung, dass man den Wunsch nach Sitzmöglichkeiten im Ort trotzdem an das Planungsbüro weitergeben soll.

**OV Rothweiler** gibt es an den Ansprechpartner von Faktor Grün weiter.

#### 5. Information des Ortsvorstehers

**OV Rothweiler** ist der Meinung, dass sich etwas tut im Ort. Er ist gespannt auf die Verbesserungen durch die Arbeit der Planungsfirmen, da diese das Fachwissen haben.



## 6. Anfragen aus dem Gremium

**OR Dr. Vogel** erklärt, dass er von einem Anwohner auf einen alten Lageplan an der Aussegnungshalle des Friedhofes in Berghausen aufmerksam gemacht wurde. So ist es nicht möglich ein bestimmtes Grab zu finden. Er bittet darum, dass dies an die Verwaltung weitergegeben wird.

Des Weiteren schlägt er vor, dass zwei Rollstühle für Beerdigungen auf dem Friedhof zur Verfügung gestellt werden. Diese könnten entweder über die Gemeindeverwaltung organisiert werden oder vielleicht gibt es auch die Möglichkeit, dass das die Trauerhilfe Stier macht.

## 7. Fragen, Anregungen und Vorschläge der Einwohnerinnen und Einwohner

Ein Anwohner aus der Keplerstraße meldet sich zu Wort. Es geht um den Tagesordnungspunkt 3 in dem es um den Geländeankauf zwischen der Oberlinstraße und der Keplerstraße geht. Er erläutert, dass eine Verkleinerung seines Gartens nicht akzeptabel wäre. Eine Verkleinerung wäre für ihn ein großer Wertverlust. Er schlägt vor, dass statt einem breiten Weg zwei Wege auf beiden Seiten der Pfinz angelegt werden könnten.

**OV Rothweiler** teilt dem Anwohner mit, dass er sich keine Sorgen machen muss. Die Gemeinde bittet die Eigentümer nur um den Verkauf aber eine Enteignung der Grundstücke wird nicht statt finden. Eventuell könnte neben dem Grundstück ein Ausgleich geschaffen werden.

Der Anwohner bittet den Ortschaftsrat nochmal darum, dass die Meinungen der Anwohner akzeptiert werden.

Der Vorsitzende

Die Urkundspersonen

Die Schriftführerin

Ortsvorsteher Rothweiler

Ortschaftsrätin  
Haug-Schifferdecker

Carolin Angelis

Ortschaftsrat Vogel